

JAHRESBERICHT DES SEKTIONSLEITERS 2016

Einleitung

Nach mehr als 30 Jahren verfasse ich meinen letzten Jahresbericht. Wie bereits im Vorjahr, schreibe ich auch diesen Jahresbericht mit einiger Distanz zum Verein. Eine passive Vereinsführung aus der Ferne genügt nicht um den Niedergang des sportlichen Anspruchs und die Verkümmern des Vereinslebens zu stoppen. Neue Impulse sind dringend gefragt um der Routine und dem Déjà Vu zu begegnen. Noch ist es nicht zu spät! Mit einer 1 Damenmannschaft und 2 Herrenmannschaften gehören wir immer noch zu den grösseren Vereinen in der Nordwestschweizer Handballszene. Dies ist vor allem der nie nachlassenden, tollen und ambitionierten Trainerarbeit von Stephan (Damen) und Arthur (Herren) zu verdanken. Mit ihrem Einsatz und Motivation tragen sie wesentlich zum Erhalt unseres Vereins bei!

Ich freue mich auch, dass für die zukünftige Vereinsführung eine sehr gute Lösung, auf der Basis eines Führungsgremiums, gefunden werden konnte.

Sportliche Aktivitäten

Auch im letzten Vereinsjahr repräsentieren unsere **Damen** den Sportclub Novartis mit konstant guten Leistungen auf hohem Niveau. Die Resultate der beiden Vorjahre konnten allerdings nicht ganz erreicht werden. Der 3. Tabellenplatz in der 3. Liga-Meisterschaft (15/16) des Regionalverbands Nordwestschweiz zeugt aber von grosser Konstanz. Dies mit nur 4 Punkten Rückstand auf den Sieger. Im Regional-Cup schieden unsere Damen gegen die starke Konkurrenz vom TV Möhlin (2. Liga) erst im ¼ Final aus.

Im Sommer wurde die Firmensportmeisterschaft bei den Damen in einer „2er Pool“ ausgespielt; auch hier wurde gegen starke Konkurrenz der 2. Platz erreicht.

In der aktuellen Wintermeisterschaft stehen unsere Damen nach 10 Spielen mit 5 Siegen auf dem 5. Tabellenplatz.

Unsere 2 Herrenmannschaften spielten ihre Firmensportmeisterschaften in etwa erwartungsgemäss. Die sehr guten Trainingsbedingungen auf unserem Sportplatz und das abwechslungsreiche Trainingsprogramm konnte sich nur in der Wintermeisterschaft 15/16 positiv auf die Resultate auswirken. **Novartis 2** in der Gruppe B sorgte mit dem 2. Platz hinter Polizei BL für das Highlight. **Novartis 1** in der Gruppe A belegte hingegen mit nur 2 gewonnen Spielen den vorletzten (4.) Platz. Im Sommer wurde nach einem neuen Modus, mit nur noch einer Gruppe, die Meisterschaft gespielt. Dabei konnte sich **Novartis 2** im vereinsinternen Duell durchsetzen und mit nur 2 Punkten den 6. Platz erreichen. **Novartis 1** musste notabene die Meisterschaft sieglos auf dem letzten (7.) Platz beenden.

In der aktuellen Wintermeisterschaft startete **Novartis 1** (Gruppe A) ebenfalls mit 6 Niederlagen und liegt damit am Ende der Tabelle. In der Gruppe B ist es **Novartis 2** nicht viel besser ergangen. Nach 6 gespielten Runden liegt das Team mit nur einem Sieg auf dem vorletzten Platz!

Auch im Basler-Cup konnte unsere kombinierte Mannschaft nicht brillieren und ist schon früh ausgeschieden.

Gesellschaftliche Aktivitäten

Leider mussten wir im letzten Vereinsjahr, mangels Interesse, auf unseren alljährlichen Bummel verzichten. Damit bildete das vom Hampe organisierte, verspätete Weihnachtsessen (Januar 2016 & 2017) den gesellschaftlichen Höhepunkt unseres Vereinslebens. Ganz grosse Klasse war der Anlass am diesjährigen 3-Königstag. Es war nicht nur der angekündigte sportliche Anlass, der den Grossteil unserer Aktiven zur Teilnahme bewog, sondern das Wissen, dass Hampe immer was Besonders zu bieten hatte. Bei grosser Kälte trafen wir uns erwartungsfroh bei der Tramstation „Reinach Süd“ zum angekündigten Raclette Plausch. Dort angekommen, wurden wir direkt zur Schützenstube des Armbrustvereins Birseck weitergeleitet wo in der gemütlichen Stube der heisse 3-Königspunsch serviert wurde. Auf der vereinseigenen 30m-Anlage konnten wir uns anschliessend mit einer echten Armbrust, unter fachkundiger Anleitung und Betreuung, im Schiessen messen. Die vielen Preise die auf dem Gabentisch bereit lagen, haben uns natürlich alle mächtig motiviert, am meisten Michi Fläschel, der sich mit einem Bombenresultat als „Wilhelm Tell“ feiern lassen konnte. Nach der Preisverteilung im Sinn und Geist des Wichtelns (Geschänggli für alle) konnten wir uns dem gemütlichen Raclette Plausch zuwenden. Der rundum gelungen Anlass wurde mit einem feinen Dessert abgeschlossen. Hampe; merci viil mool, es isch eifach super gshi!

Mannschaftsinterne Anlässe haben das letzte Vereinsjahr abgerundet.

Mitgliederstatistik

Der offizielle Mitgliederbestand unserer Sektion hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 4 Personen reduziert. Dank dem Zugang von 3 Damen konnte der Bestand an Aktiven um 1 Person erhöht werden. Aufgrund der „Inaktivität“ einiger „aktiver“ Herren ist der Bestand für 2 Mannschaften nach wie vor äusserst knapp.

	Aktiv	Passiv	Total
Bestand per 1.1.	51	23	74
Zugänge	3		3
Abgänge	-2	-5	-7
Mutationen			
Bestand per 31.12.	52	18	70

Wie üblich an dieser Stelle, ist es mir ein Anliegen, all denjenigen ganz herzlich zu danken, die sich für die Sektion in irgendeiner Funktion eingesetzt haben.

Speziell bedanke ich mich bei:

Stephan Boog	:	- Trainer Damen
Arthur Ritter	:	- Trainer Herren
Kurt Geiser	:	- Schiedsrichter (SFS)
Hanspeter Kaufmann	:	- Schiedsrichter (SFS) & Leiter Spielbetrieb SFS
Agnes Gabosch	:	- Mannschaftsleiterin Damen
Patrick Grünig	:	- Mannschaftsleiter Herren 2

Thomas Gut : - Mannschaftsleiter Herren 1

Vorstand

Die Chargen innerhalb des Vorstandes wurden wie folgt aufgeteilt:

Nadja Oberholzer	:	- Beisitzerin, Koordination Damen
René Bell	:	- Finanzen
		- Materialbeschaffung
Thomas Gut	:	- Meisterschaftsbetrieb inkl Lizenzierungen Cup und Turniere
		- Mitgliederkontrolle
		- Aussersportliche Aktivitäten
Ralph Ortscheit	:	- Leitung

Ich bedanke mich bei Nadja und meinen Vorstandskollegen für die konstruktive und speditive Zusammenarbeit im Vorstand.

Finanzen

Die Rechnung unserer Sektionskasse schliesst für das Jahr 2016 mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 53.55 ab. Dadurch reduziert sich das Sektionsvermögen auf

Fr. 2'408.50

Ausblick

Im sportlichen Bereich wünsche ich mir basierend auf der tollen Trainerarbeit von Stephan und Arthur primär Konstanz mit dem einen oder anderen Erfolgserlebnis! Vom neuen Führungsgremium erhoffe ich mir viele neue Impulse mit positiver Rückkoppelung auf das Vereinsleben. Der Erfolg wird in hohem Masse auch von der Initiative aller Vereinsmitglieder abhängen.

Zum Schluss wünsche ich allen HandballerInnen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison und hoffe, dass der kameradschaftliche und humorvolle Geist erhalten bleibt.

Wichtige Termine:

GV Sportclub	
Trainingsbeginn St. Johann *)	ab, 18. April 2017
Beginn Sommermeisterschaft 2017	Anfangs Mai
Bummel	

*) Training: Dienstag oder Mittwoch	jeweils 18.00 - 20.00 Uhr
	Damen nach Absprache

30. Januar 2017